

Inhalt

Einführung:

Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile	7
1 Verschiedenartiger Prolog	11
1.1 Matthäus	14
1.2 Markus	16
1.3 Lukas	18
1.4 Johannes	20
2 Die Suche nach dem Schwerpunkt	22
2.1 Der Schwerpunkt im Matthäusevangelium	24
2.2 Die Wende im Markusevangelium	27
2.3 Die Mitte als michaelische Wende bei Lukas	31
2.4 Die Mitte als Schlüssel zum Sinn des Johannesevangeliums ..	34
3 Folgt den Evangelisten demselben Konzept?	38
4 Die Mitte der Weltgeschichte – eine historische Tatsache	41
5 Unterschiedliche Ordnungsprinzipien	45
5.1 Die Neunzahl als Leitmotiv für Matthäus	45
5.2 Der Atem des Erzählers als Ordnungsprinzip für Markus ..	57
5.3 Buddhas achtegliedriger Pfad als Leitfaden für Lukas	62
5.4 Verborgene und offenbare Gestaltungsmerkmale bei Johannes	78
6 Aussagestarke Gegenüberstellung	86
6.1 Das Gegenüber von Matthäus und Lukas	86
6.2 Johannes und Markus im Gegenüber	87

7	Die Anlässe zur Niederschrift	90
	7.1 Matthäus	90
	7.2 Markus	93
	7.3 Lukas	96
	7.4 Johannes	99
8	Die vier Symbole der Evangelisten	103
9	Schutzbedürftiges Vermächtnis	109
	Anhang 1:	
	Rudolf Steiner über Wert und Bedeutung der Evangelien	113
	Anhang 2:	
	Evangelistenbilder des Mittelalters	119
	Bildnachweis	143